

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

871

N^o 13.

Dienstag den 13. Januar.

1857.

Bekanntmachung.

Den Herren Inhabern von Ref- und laufenden Conten wird hiermit kundgethan, daß die Duplicatcertificat, beziehentlich Certificatverzeichnisse über die in der gegenwärtigen Neujahrsmesse nach dem Vereinsauslande verkauften Waarenposten bis 22. Januar l. J. Abends 6 Uhr bei der hiesigen Contobuchhalterei einzureichen sind.

Leipzig, den 10. Januar 1857.

Königliches Haupt-Steuer-Amt.
Lamm.

Pestalozzi.

Leipzig, den 12. Januar. Heute wurde in üblicher Weise des gefeierten Pädagogen Pestalozzi's Geburtstag (der 111te) im Saale der Bürgerschule festlich begangen. Die Festrede hielt Herr Dr. Fischer, Lehrer an der zweiten Bürgerschule.

Der Redner schilderte das Wirken Pestalozzi's in Stanz, und stufte so die Verdienste des großen Meisters in das rechte Licht. Nach ihm ergriff Herr Schuldirector Dr. Vogel das Wort, um über das Wirken des Pestalozzi-Vereins Bericht zu erstatten.

Dabei pries er die Gnade Gottes, welche das Rettungshaus auch im verfloßenen Jahre sichtbar gedeihen ließ, rühmte die Fürsorge der städtischen Behörden, die Mithätigkeit einzelner Menschen und der ganzen Gemeinde Leipzigs, durch welche auch im zuletzt vergangnen Jahre der Stiftung reiche Gaben — unter Anderen auch die Nahrungen eines kleineren bäuerlichen Gutes — zugeflossen sind.

Die Zahl der im Knabeninstitute der Pestalozzistiftung untergebrachten Kinder beträgt gegenwärtig 29 und die Zahl der Mädchen, welche in dem im verfloßenen Jahre neu hinzugekommenen Mädcheninstitute Aufnahme gefunden, vier. Für Letzteres ist als Pflegerin und Lehrerin Fräulein Burmann gewonnen worden, welche im Vereine mit dem würdigen Hausvater Reibhardt und dessen Gattin segensreich wirkt.

Die Feiertlichkeit wurde durch den Gesang einer Anzahl von Knaben aus der Armenschule unter Anleitung des Lehrers und Cand. rov. min. Herrn Richter gar sehr erhöht. Die Knaben sangen gut und richtig, was zur Ehre ihres Lehrers besonders erwähnenswert zu werden verdient.

Leipzig, den 7. Januar 1857. Gestern Abend 5 Uhr waren wir Zeuge einer frommen und erhebenden Feiertlichkeit. Es fand nämlich im nahegelegenen Volkmarzdorf laut öffentlicher Anschläge im Till'schen Salon eine Christbescherung 58 armer, aber fleißiger Kinder:

- 1 aus Reudnitz,
- 2 aus Schönefeld und
- 53 aus Volkmarzdorf

statt und erhielten dieselben auf Grund geschener Auslosung ansehnliche Geschenke an Kleidungsstücken und Schulbüchern.

Gesang, Festmuffel, Tannenbäume mit brennenden Kerzen erhöhten und eröffneten die Feie.

Herr Oberlehrer Biehweg aus Volkmarzdorf, Herr Expedient Mann aus Reudnitz und Herr Detochter Linke aus Volkmarzdorf hielten der Sache entsprechende Reden an Kinder und Erwachsene.

Nach Vertheilung der Geschenke schloß man die Feie mit Gesang des Liedes: Nun danket alle Gott! Alsdann führten die

Festordner die Kleinen in ein Nebenzimmer, verabreichten ihnen allda verschiedene Erfrischungen und nach aufgehobener Tafel geleitete man die Beschenkten nach Hause.

Aus dem Vortrage des Herrn Mann entnehmen wir, wie diese Feie die neunte und die zweite für dasigen Ort gewesen ist, so wie, daß am 1. heiligen Weihnachtsabende 1855 acht und zwanzig arme aber fleißige Kinder gleichfalls bedacht worden sind.

Endlich hatte ein früherer Schüler aus Volkmarzdorf, jetzt Bürger und Buchhändler in Leipzig, der diesjährigen Bescherung 24 Bände sehr werthvoller Bücher verehrt, welche nach Beschluß der Festordner als ein bleibendes Andenken der dasigen Schulbibliothek übereignet wurden.

Der Festsaal war fortwährend dicht gedrängt voll Zuhörer und ging die Feie in aller Ordnung nach 8 Uhr zu Ende.

Es segne der Himmel diese Christbescherung, das walte Gott!

Die Rathhausuhr

ging Montag den 12. Jan. um 10 Uhr Vormittags 26 Sec. nach.

Hauptgewinne

2. Classe 51. R. S. Landes-Lotterie zu Leipzig

Montag den 12. Januar 1857.

Nummer.	Thaler.	bei Herrn
43028	5000	bei Herrn J. F. Hart in Leipzig.
19065	2500	" " R. Schramm in Baugen.
1082	1000	" " P. G. Blendner in Leipzig.
10936	1000	" " Carl Böttcher in Leipzig.
15751	400	" dem R. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
8909	400	" Herrn G. Benedix in Leipzig.
9699	400	" " P. G. Blendner in Leipzig.
17945	400	" Franz Kind in Weimar.
11299	400	" " H. A. Routhaler in Dresden.
30444	400	" " J. A. Thierfelder u. Söhne in Neulichem.
46832	400	" " Franz Kind in Weimar.
23703	400	" " R. Schramm in Baugen.
39206	200	" " Franz Kind in Leipzig.
44817	200	" " Gebr. Lehla in Hainichen.
22917	200	" " Carl Böttcher in Leipzig.
17233	200	" " Carl Böttcher in Leipzig.
6186	200	" " E. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
34286	200	" " Bernhard Rorell in Chemnitz.
46772	200	" " Haack u. Herrmann in Dresden.
51041	200	" " P. G. Blendner in Leipzig.
45577	200	" " A. Wallerstein jun. in Dresden.
48883	200	" " G. Schwabe in Döbeln.
35252	200	" " R. Schramm in Baugen.
18550	200	" " Franz Kind in Leipzig.
9558	200	" " P. G. Blendner in Leipzig.
48357	200	" " G. Schwabe in Döbeln.
15289	200	" " J. F. Olien und Co. in Jittau.